

Leitbild

der Astrid-Lindgren-Schule Hauneck

Fassung vom November 2013

„Ob ein Kind zu einem warmherzigen, offenen und vertrauensvollen Menschen mit Sinn für das Allgemeinwohl heranwächst oder aber zu einem gefühlskalten, destruktiven egoistischen Menschen, das entscheiden die, denen das Kind in dieser Welt anvertraut ist...“
(Astrid Lindgren, 1978 Frankfurt)

Astrid Lindgren war eine einmalige Schriftstellerin, der die Kinder, deren Rechte und der Respekt für ihre Individualität immer sehr am Herzen lagen.

Wir sind stolz darauf, dass unsere Schule ihren Namen trägt, denn auch für uns stehen die Kinder und ihre Erziehung zu Verständnis, Verantwortung, Toleranz, Rücksichtnahme, Fairness, Mut und der Blick für das Wesentliche an vorderster Stelle.

Damit die Kinder „so stark werden wie **Pippi Langstrumpf**“, ist das Ziel unserer erzieherischen Arbeit, dass wir die Selbstständigkeit und das Verantwortungsbewusstsein der Kinder fördern, ihre individuellen Interessen und Talente in den Unterricht einbeziehen und ihr Selbstkonzept (Selbstbewusstsein) stärken.

Weiterhin fordern wir die Einhaltung von Regeln ein und einen respektvollen Umgang miteinander, damit wir uns so wertschätzen, wie **Ronja Räubertochter** und **Birk Borkason**.

Wir streben einen qualitativ guten Unterricht an, in den sich die Schüler mit Freude und Neugier einbringen. Dazu gehört der Aufbau eines soliden Grundwissens sowie eines vielfältigen methodischen Repertoires. In offenen Lernsituationen und durch handlungsorientierten Unterricht fördern wir entdeckendes Lernen auf individuellem Niveau. Unsere Kinder erkunden die Welt, wie **die Kinder aus Bullerbü**.

Jeder ist an unserer Schule wichtig und wird ernst genommen. Das gemeinsame Planen und Durchführen von Aktivitäten ist wichtig für unsere Gemeinschaft. Sowohl die gute Kooperation und Kommunikation im Kollegium, als auch zwischen Lehrern, Schülern und Eltern sind unerlässlich. So schaffen wir Fröhlichkeit und Freude am Lernen, wie **die Kinder aus der Krachmacherstraße**.

Das Kollegium nimmt an Fort- und Weiterbildungen teil, um die Schule stetig weiterzuentwickeln. Durch gute Kommunikation und Teamarbeit heben wir die Stärken der einzelnen Lehrkräfte hervor und lernen vielfältig voneinander. Wir helfen uns alle gegenseitig, wie **Michel seinem großen Freund Alfred**.

Mit geeigneten Formaten (z.B. Schulzeitung, Homepage, Projekte, Feste,...) zeigen wir unsere Stärken nach außen und fördern so die wechselseitige Kommunikation und Kooperation mit den Eltern und der Öffentlichkeit. Wir pflegen den Kontakt zu Vereinen und anderen Gruppen, um gemeinsam pädagogische Projekte zu planen und durchzuführen. Wir kooperieren mit der Gemeinde und anderen Institutionen wie **Rasmus mit seinem Freund dem Landstreicher**.